

Musikschätze der Vergangenheit

Vokal und Instrumentalmusik  
des XVI. bis XVII.  
Jahrhunderts

# Judicium Salomonis

## König Salomos Urteil

I. Könige 3, 16—28

Oratorium

für Soli (2 Soprane, Tenor, Baß) und gemischten  
Chor mit Streichorchester (2 Violinen, Violoncello,  
Kontrabaß ad lib.) Orgel oder Cembalo von

Giacomo Carissimi

(1604—1674)

Mit deutschem Text versehen und bearbeitet von

Arthur Egidi

Partitur, Solostimmen, 2 Chorstimmen, 3 Streicherstimmen

Chr. Friedrich Vieweg G.m.b.H., Berlin-Lichterfelde



Musikschätze der Vergangenheit

Vokal und Instrumentalmusik  
des XVII. bis XVIII.  
Jahrhunderts

# Judicium Salomonis

## König Salomos Urteil

I. Könige 3, 16—28

Oratorium

für Soli (2 Soprane, Tenor, Baß) und gemischten  
Chor mit Streichorchester (2 Violinen, Violoncello,  
Kontrabaß ad lib.) Orgel oder Cembalo von

**Giacomo Carissimi**

(1604—1674)

Mit deutschem Text versehen und bearbeitet von

**Arthur Egidi**

Partitur, Solostimmen, 2 Chorstimmen, 3 Streicherstimmen

**Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H., Berlin-Lichterfelde**

CV

## VORBEMERKUNG

Vorliegendes Werk, ein vielgenanntes Kulturdenkmal aus früherer  
Werdezeit des Oratoriums, kommt mit seinen bescheidenen  
Klangmitteln besonders heutigem Schulbetrieb entgegen. Zwei  
Sopranpartien nach ältester Kirchentradition ausgeführt von  
Knaben, Tenor- und Baß-Soli durch freundliche Beihilfe des  
Lehrerkollegiums vertreten, das Streichorchester ohne Violen mit  
Klavier oder Orgel, ein gemischter Chor — alles in engstem  
Rahmen — bieten auch keine erheblichen Schwierigkeiten.

Das Original, niedergelegt von Chrysa n d e r im zweiten  
Bande seiner Denkmäler, ist vorliegend einen Ganzton tiefer ge-  
rückt, auch sind Chorstimmen zum Teil vertauscht unter Wah-  
rung der Linie, um quälenden Höhenlagen zu entgehen. Den  
Violinstimmen sind zur Erhöhung der Wirkung leicht ausführbare  
Doppelgriffe beigegeben. Der unbezifferte Baß ist zwar innerhalb  
der Satztechnik des 17. Jahrhunderts begleitet, indes ohne Verzicht  
auf melodische Belebung im Sinne des Ausdrucks.

Vom Text wurden die Zitate der Vulgata möglichst wörtlich  
verdeutsch, eigenes vom unbekanntem Verfasser in freier An-  
lehnung.

Näheres über Carissimi und sein Werk ist zu finden in Arnold  
S c h e r i n g, Geschichte des Oratoriums (Breitkopf & Härtel, Leipzig)

BERLIN, im Februar 1930

ARTHUR EGIDI

Aufführungsrecht  
vorbehalten

# Judicium Salomonis

## König Salomos Urteil

1. Könige 3, 16-28

Giacomo Carissimi 1604-1674

Bearbeitung von A. Egidi

### Nº 1

Andante

Violine 1

Violine 2

Klavier  
oder  
Orgel

Violoncello  
(Kontrabaß ad lib.)

*col sva*

Musical score for the first system, measures 1-4. It includes staves for Violin 1, Violin 2, and Piano/Organ/Cello/Double Bass. The tempo is Andante. Dynamics include forte (f).

Allegretto

Musical score for the second system, measures 5-8. It includes staves for Violin 1, Violin 2, and Piano/Organ/Cello/Double Bass. The tempo is Allegretto. Dynamics include piano (p) and forte (f).

First system of musical notation. It consists of four staves: two for the vocal line (soprano and alto) and two for the piano accompaniment (treble and bass clefs). The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The vocal staves feature melodic lines with dynamic markings of *f* (forte) and *p* (piano). The piano accompaniment provides harmonic support with chords and moving bass lines.

Second system of musical notation, continuing the piece. It maintains the same four-staff structure and key signature. The vocal parts continue their melodic development, with dynamic markings of *f* and *p*. The piano accompaniment features more complex chordal textures and rhythmic patterns.

Third system of musical notation. The vocal lines show further melodic progression. The piano accompaniment includes some sixteenth-note passages in the vocal staves and more active bass lines. Dynamic markings of *f* and *p* are used throughout.

Fourth system of musical notation, concluding the page. It features a prominent *molto rit.* (molto ritardando) marking above the vocal staves, indicating a significant slowing down of the tempo. The piano accompaniment also reflects this tempo change with sustained chords and slower-moving lines.

## No 2

Grave

Historicus — Erzähler (Tenor)

A so - lis or - - - tu et ab oc - ca - su ve - ni - te  
 Vom Son - nen - auf - - - gang zum Son - nen - un - tergang, o kommt und

*f* *meno f*

*sempre col 8*

po - pu - li, pro - pe - ra - te gen - tes et sa - pi - en - ti - am mag - ni  
 hö - ret es, eilt her - bei, ihr Schä - ren, er - fahrt die Weis - heit des gro - ßen

re - gis et ju - di - ci - um Sa - lo - mo - nis au - di - te, et sa - pi -  
 Kö - nigs, hört, wie Sa - lo - mo Ur - teil spricht, kommt und hört es, eh - ret die

en - ti - am mag - ni re - gis et ju - di - ci - um Sa - lo - mo - nis au - di - te;  
 Weisheit des gro - ßen Kö - nigs, hört, wie Sa - lo - mo Ur - teil spricht, kommt und hört es:

Andante con moto

An-te re-gem du-ae ste-terunt in-fe-li-ces ge-ne-tri-ces hu-lu-  
 Dor den Kö-nig tra-ten zwei Frauen gram-ge-zeich-net, leid-be-schwe-ret, laut weh-

lan-tes, hu-lu-lan-tes et cla-man-tes sic dix-e-runt, an-te re-gem du-ae ste-  
 klagend, laut weh-klagend rie-fen sie des Kö-nigs Ur-teil an. Dor den Kö-nig tra-ten zwei

te-runt, an-te re-gem du-ae ste-te-runt in-fe-li-ces ge-ne-  
 Frau-en, vor den Kö-nig tra-ten zwei Frau-en, gram-ge-zeich-net, leid-be-

tri-ces hu-lu-lan-tes, hu-lu-lan-tes, hu-lu-lan-tes et cla-man-tes sic dix-e-  
 schweret, laut weh-klagend, laut weh-klagend, laut weh-klagend riefen sie des Kö-nigs Ur-teil

*cresc.*

runt, hu-lu-lan-tes, hu-lu-lan-tes et cla-man-tes sic dix-e-runt.  
 an, laut weh-klagend, laut weh-klagend rie-fen sie des Kö-nigs Ur-teil an.

*f rit.*

## No 3

Im Zeitmaß

Mulier I — Erste Frau (Sopran)

E - go et mu - li - er haec ha - bi - ta - ba - mus in do - mo  
 Ich wohn - te mit die - ser Frau, die ihr hier fe - het, in ei - nem

col 8

u - na et pe - pe - ri a - pud e - am in cu - bi - cu - lo, ter - ti - a au - tem  
 Hau - se und gab ei - nem Kind das Le - ben in ih - rer Ge - genwart; a - ber drei Ta - ge

di - e postquam e - go pe - pe - ri pe - pe - rit et haec et e - ra - mus  
 nach - her legt auch ih - re Stun - de ihr ein Knäblein in den Arm, kei - ner sonst war

si - mul et nul - lus a - li - us no - bis - cum in do - mo. Mor - tu - us est au - tem  
 hier als wir bei - de, nie - mand sonst im Haus, als wir bei - de. Doch es starb in die - ser



fi - li - us mu - li - e - ris hu - jus noc - te dor - mi - ens, quip - pe op - pressit e -  
Nacht das Kind der Frau, die ihr vor euch se - het, tief im Schlaf drück - te sie gar es selbst

um, et con - festim in tem - pe - sta noc - te si - len - ti - o tu - lit fi - li - um  
tot. Schnell entschlossen muß - te sie das Schweigen der tie - fen Nacht, nahm mein Söhn - chen mir

me - um de la - te - re me - o et collo - ca - vit, et collo - ca - vit in si - nu su - o;  
aus den Ar - men und trugs auf ihr Lager, trugs auf ihr Lager, schweigender Nacht im Bun - de;

fi - li - um au - tem su - um, qui e - rat mor - tu - us, po - su - it in si - nu me - o.  
a - ber ihr eig - nes Kindlein, das doch er - drück - ket war, leg - te sie an mei - ne Sei - te.

## No 4

Animato

Mulier I — Erste Frau

Mulier II — Zweite Frau (Sopran)

Non est i - ta, non est i - ta, ut tu di - cis, tu - us  
Nicht fo ist es, nicht fo ist es, wie du fa - gest, dei - ner

Violoncello

*p*

Animato

*p*

*sempre stacc.*

Non est i - ta, non est i - ta, ut tu di - cis, tu - us  
Nicht fo ist es, nicht fo ist es, wie du fa - gest, dei - ner

est qui ca - ret vi - ta, me - us au - tem vi - vit,  
hat den Tod er - lit - ten, meiner a - ber le = bet,

est qui ca - ret vi - ta, me - us au - tem vi - vit, non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta,  
hat den Tod er - lit - ten, meiner a - ber le = bet, nicht fo ist es, nicht fo ist es, nicht fo ist es,

non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta, non est  
nicht fo ist es, nicht fo ist es, nicht fo ist es, nicht fo

non est i - ta, ut tu di - cis, tu - us est qui ca - ret vi - ta, me - us  
 nicht so ist es, wie du fa - gest, dei - ner hat den Tod er - lit - ten, meiner

i - ta, non est i - ta, ut tu di - cis, tu - us est -  
 ist es, nicht so ist es, wie du fa - gest, dei - ner hat -

autem vi - vit, non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta, ut tu  
 a - ber le - bet, nicht so ist es, nicht so ist es, nicht so ist es, nicht so ist es, wie du

non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta, non est i - ta, ut tu  
 nicht so ist es, nicht so ist es, nicht so ist es, nicht so ist es, nicht so ist es, wie du

di - cis, tu - us est,  
 fa - gest, dei - ner hat -

di - cis, tu - us est qui ca - ret vi - ta, me - us au - tem vi - vit, tu - us est, qui ca - ret  
 fa - gest, dei - ner hat den Tod er - lit - ten, mei - ner a - ber le - bet, dei - ner hat den Tod er -

tu - us est, tu - us est, qui ca - ret vi - ta, me - us  
 dei - ner hat - dei - ner hat den Tod er - lit - ten, mei - ner

vi - ta, me - us au - tem vi - vit, tu - us est - me - us  
 lit - ten, mei - ner a - ber le - bet, dei - ner hat - mei - ner

Violine 1

Violine 2

Violoncello

au - tem vi - vit.  
 a - ber le - bet.

au - tem vi - vit.  
 a - ber le - bet.

Largo  
Salomo (Bass)

De - us, ju - di - ci - um tu - um re - gi da, ut pos -  
 Herr, mein Gott, er - leuch - te den Die - ner dei - ner Macht, gib Weis -

Bassi col 8

- - sit dis - cer - ne - re pos - - sit dis - cer -  
 = heit, Ge - rech - tig - keit, gib Klar = heit, daß schein =

**Vivo**  
 - - ne - re in - ter bo - - num et ma - lum. Af - fer - te, af - fer - te  
 = den er mag das Gu = te vom Bö = fen. So ei - let und bringt ein

col 8

gla - di - um et di - vi - di - te in - fan - tem vi - vum in du - as par - tes, et  
 Schwert mir her - bei und zau - bert nicht zu tei - len den le - bend'gen Kna - ben und

da - te di - mi - di - am par - tem u - ni, et di - mi - di - am par - tem al - te - ri.  
 ge - bet der ei - nen die ei = ne Hälft - te und der an - de - ren gebt die an = de = re.

## No 6

## Mulier II — Zweite Frau

Rectum ju - di - ci - um tu - um, o rex, nec mi - hi nec ti - bi, nec  
Ge - rech - tig - keit läßt er - ken - nen der Spruch, nicht mir gebt's noch ihr, nein, nicht

col 8

mi - hi nec ti - bi! di - vi - da - tur, di - vi - da - - - tur.  
mir gebt's noch ihr, es sei ge - teilt, es sei ge - tei - = = = = let.

## Più mosso

## Mulier I — Erste Frau

Heu, heu! fi - li mi! commota sunt vi - sce - ra me - a su - per te, fi - li  
Weh, weh! Kindlein mein! Graufame Qual lei - det die Mutter hier um dich, liebstes

*f* *p*

bc.

mi! Date, da - te il - li po - ti - us in - fan - tem vi - vum et non di - vi - da - tur.  
Kind! Gebet, ge - bet je - ner lie - ber das unschuld' - ge Kind - lein, nur da - mit es le - be.

**Mesto**  
**Salomo**

Di - vi - di - te, di - vi - di - te in - fan - tem, di -  
So - tei = let es, fo - tei = let es, das Kind = lein, fo

*col 8*

vi - di - te, di - vi - di - te in - fan - - - tem vi - vum.  
tei = let es, fo - tei = let es, das le = = ben = de Kind = lein.

**Poco animato**  
**Mulier II - Zweite Frau**

Nec mi - hi nec ti - bi, nec mi - hi nec ti - bi di - vi - da - tur, di - vi -  
Nicht mir gebt's noch ihr, nein, nicht mir gebt's noch ihr, es sei ge = teilt, es sei ge =

**Più mosso**  
**Mulier I - Erste Frau**

da - - - tur! Heu, heu, non, non di - vi - da - tur! da - te,  
tei = = = let! Weh, weh! nicht, nicht fei's zer = tei = let! ge = bet,

*col 8*

da - te il - li po - ti - us in - fan - tem vi - vum et non di - vi - da - tur.  
ge = bet je = ner lie = ber das un = schuld = ge Kind = lein, nur da = mit es le = be.

## No 8

Maestoso  
Salomo

Da - te hu - ic in - fan - tem vi - vum, da - te hu - ic in - fan - tem  
Gebt das Le - ben - de Kind - lein die - fer, gebt das Le - ben - de Kind - lein

*p*

col 8

vi - vum: haec est e - nim ma - ter e - - - - - jus! Da - te hu - ic in - fan - tem  
die - fer, denn sie zeigt sich als die rech = = te Mut - ter! Gebt das Le - ben - de Kind - lein

vi - vum, da - te hu - ic in - fan - tem vi - vum: haec est e - nim ma - ter  
die - fer, gebt das Le - ben - de Kind - lein die - fer, sie al - lein ist sei - ne

e - jus, haec est e - nim ma - ter e - - - - - jus!  
Mut - ter, sie al - lein zeigt sich als rech = = = te Mut = = ter!



No 9

Con moto

Mulier I — Erste Frau

Con-gra-tu-la - - mi-ni mi - hi om - nes, con-gra-tu-la - -  
 So stim-met al = = = le in mei - nen Zu - bel, fo stim-met al = = =

*f* *meno f*

col 8

- mi-ni mi - hi om - nes! O fe - li - cem, o fe - li - cem ge - ne - tri -  
 - le in mei - nen Zu - bel, o, der un - ge - ahn - ten süß - le mei - nes Glück -

*p*

cem! en in - fan - tem, en in - fan - - tem ter a - ma - tum, o fe -  
 kes, zwei - mal mir ge - schenktes Le = = = ben, so ge - lieb = tes, zwei - mal

li - cem, o fe - li - cem, o fe - li - cem ge - ne - tri - cem, en in - fan - tem, en in -  
 mir ge - schenktes Le = ben, zwei - mal mir ge - schenktes Le = ben, o des un - ge - ahn - ten

*cresc.*

Violine 1

Violine 2

fantem, en in - fan - - tem ter a - ma - tum!  
Glückes, zwei-mal mir \_\_\_\_\_ geschenktes Le - = ben!

*f*

## No 9a

Lento con gran espressione

Mulier I - Erste Frau

O - mi - na - te, for - tu - na - te, o - mi - na - te, for - tu -  
Hei - lig ist der Müt - ter Wür - de, hoch im Rat des Schöp - fers

*f*

col 8

na - te, u - - be - ra su - ge et re - - - gem a - do - -  
steht sie! Eh - = ret die Müt - ter und prei - = = fet den Kö = = =

*p* *mf*

ra, o - mi - na - te, for - tu - na - te, o - mi -  
 nig, hei - lig ist der Müt - ter Wür - de, hoch im

na - te, for - tu - na - te, u - - be - ra su - ge et re -  
 Rat des Schöpfers steht fie! Eh - = ret die Müt - ter und frei =

gem a - do - - - - ra, a - do - - - -  
 = fet den Kö = = = = nig, frei = = = =

Violine 1 *molto rit.* *a tempo*  
 Violine 2 *p*

*molto rit.* *a tempo*  
 ra. = fet ihn. *p*

## Nº 10

Andante maestoso

Violine 1 *f*

Violine 2 *f*

Sopran *f* ju - in

Alt *f*

Chor *f* O, o po - pu - li ve - ni - te, o, o gen - tes ad - es - te,  
 Seht, wie gott - ge - bor - ne Weis - heit hier ent - hüllt ih - re Tie - fe

Tenor *f*

Baß *f*

Andante maestoso

*f* *meno f*

(Baßi) 8 8 8 8

5

di - ci - um Sa - lo - mo - nis ce - le - bra -  
 Sa - lo - mo's Ur - teil = spru - che, rühmt ihn freu =

ju - di - ci - um Sa - lo - mo - nis ce - le - bra -  
 in Sa - lo - mo's Ur - teil = spru - che, rühmt ihn freu =

*p*

De.

7 9

te, ðig  
te, ce-le-bra-te, ce-le-bra-te et re-gem sa-pi-  
ðig al-len Lan-den, al-len Ser-nen! Er-he-bet fei-nen

*meno f*

re-gem sa-pi-en-tem col-lau-da-men, fei-nen

*f* *p*  
(Bassi) Dc.

11

en-tem col-lau-da-te,  
Na-men, fei-nen Na-men

da- - - - - te, col-lau-da-te, col-lau-da-te.  
Na-men zu des ew-gen Him-mels Ster-nen!

*f*  
(Bassi)

*p* *f* *p* *f* *p* *f* *meno* *f*

O, o po - pu - li ve - ni - te, o, o gen - tes ad - es - te,  
 Scht, wie gott = ge = bor = ne Weis = heit hier ent = hüllt ih = re Tie = fe

ju - in

17

di - ci - um Sa - lo - mo - nis, ce - le - bra -  
 Sa = lo = mo's Ur = teil = spru = che, rühmt ihn freu =

ju - di - ci - um Sa - lo - mo - nis, ce - le - bra -  
 in Sa = lo = mo's Ur = teil = spru = che, rühmt ihn freu =

*p*

(Dc.)

19

21

- - - - te,  
 = = = = dig  
 - - - - te, *f* ce - le - bra - te, ce - le - bra - te et re - gem sa - pi -  
 = = = = dig al = len Can = den, al = len Ser = nen! *meno f* Er = = = et Er = he = bet sei = nen

(Baffi) *f* *p* (Org.)

re - gem sa - pi - en - tem, et re - gem sa - pi - en - tem col - lau -  
 he = bet sei = nen Na = men, er = he = bet sei = nen Na = men, sei = nen  
 en - tem, et re - gem sa - pi - en - tem col - lau - da -  
 Na = men, er = he = bet sei = nen Na = men, sei = nen Na =

25

da - te, - te, - men - te, col - lau - da - te, col - lau - da - - te. - te. - men zu des ew' - gen Him - mels Ster - = nen!

(Bassi)

27

*poco a poco più mosso*

*mf* Plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi Sa - lo - mo - - ni, Kro - ne der Weis - heit, Glanz al - ler Sei - ten, Kö - nig Sa - = lo - mo!

*mf* Plau - di - te re - gi, plau - di - te Sa - lo - mo - - ni, Kro - ne der Weis - heit, Glanz al - ler Sei - ten, Sa - = lo - mo!

*mf* Plau - di - te re - gi, plau - di - te Kro - ne der Weis - heit, Glanz al - ler

*mf* Plau - di - te re - gi, Kro - ne der Weis - heit,

*poco a poco più mosso*

(Dc.)



plau-di-te re-gi, plau-di-te re-gi, plau-di-te  
 Kro-ne der Weis-heit, Glanz al-ler Sei-ten, Kro-ne der

re-gi, plau-di-te Sa-lo-mo-  
 Sei-ten, Kö-nig der Kön-ge, Sa-lo-  
 -ni,  
 =mo!

plau-di-te re-gi Sa-lo-mo- -ni,  
 Glanz al-ler Sei-ten, Kö-nig Sa-lo-mo!

plau-di-te re-gi, plau-di-te  
 Glanz al-ler Sei-ten, Kro-ne der

*col 8*

*simile*

32

re-gi, plau-di-te Sa-lo-mo- -ni, plau-di-te re-gi, plau-di-te  
 Weis-heit, Sa-lo-mo, Glanz der Sei-ten, Glanz al-ler Sei-ten, Kro-ne der

re-gi, plau-di-te Sa-lo-mo-ni, plau-di-te re-gi, plau-di-te  
 Weis-heit, Sa-lo-mo, Glanz der Sei-ten, Kro-ne der Weis-heit, Kro-ne der

plau-di-te re-gi,  
 Kro-ne der Weis-heit,

plau-di-te re-gi Sa-lo-mo- -ni,  
 Glanz al-ler Sei-ten, Kö-nig Sa-lo-mo!

plau-di-te re-gi,  
 Kro-ne der Weis-heit,

re - gi, plau - di - te Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Weis - heit, Sa = lo = mo, Glanz der Sei = ten! Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der

re - gi, plau - di - te Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Weis - heit, Sa = lo = mo, Glanz der Sei = ten! Kro = ne der Weis - heit, Kro = ne der

plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi,  
 Glanz al - ler Sei = ten, Kö - nig Sa = lo = mo! Kro = ne der Weis - heit,

35

re - gi, plau - di - te Sa - lo - mo - ni,  
 Weis - heit, Sa = lo = mo, Glanz der Sei = ten,

re - gi, plau - di - te Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Weis - heit, Sa = lo = mo, Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weis - heit, Sa = lo = mo, Sa = lo = mo,  
 plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi  
 Kro = ne der Weis - heit, Kro = ne der Weis - heit,

plau - di - te, plau - di - te Sa - lo - mo - ni,  
 Sa = lo = mo, Sa = lo = mo, Glanz der Sei = ten,

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Glanz der Sei = ten! Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit, Sa = lo = mo,

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit, Sa = lo = mo,

plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi  
 Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit,

40

plau - di - te re - gi,  
 Kro = ne der Weis = heit,

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit, Sa = lo = mo,

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
 Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit, Sa = lo = mo,

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi  
 Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weis = heit, Kro = ne der Weis = heit,

plau - di - te re - gi,  
Kro = ne der Weis = heit,

Sa - lo - mo - - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi, plau - di - te  
Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weisheit, Kro = ne der Weisheit, Sa = lo = mo,

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi,  
Glanz der Sei = ten, Kro = ne der Weisheit,

Sa - lo - mo - - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te, plau - di - te  
Glanz der Sei = ten! Kro = ne der Weisheit, Sa = lo = mo, Sa = lo = mo,

Sa - lo - mo - - ni,  
Glanz der Sei = ten!

Sa - lo - mo - ni, plau - di - te re - gi,  
Glanz der Sei = ten! Kro = ne der Weisheit,

plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi Sa - lo - mo - ni,  
Kro = ne der Weisheit, Kro = ne der Weisheit, Glanz der Sei = ten, Sa = lo =

Sa - lo - mo - - ni, plau - di - te re - gi, plau - di - te, plau - di -  
Glanz der Sei = ten! Kro = ne der Weisheit, Sa = lo = mo, Sa = lo =

plau - di - te re - gi, plau - di - te re - gi,  
 Kro - ne der Weis = heit, Kro - ne der Weis = heit,

plau - di - te, plau - di - te re - gi,  
 Sa = lo = mo, Kro - ne der Weis = heit,

te, plau - di - te, plau - di - te re - gi,  
 mo, Sa = lo = mo, Kro - ne der Weis = heit,

plau - di - te Sa - lo - mo - ni, plau - di - te,  
 Sa = lo = mo, Glanz der Sei = ten, Sa = lo = mo,

te,  
 mo, plau - di - te, plau - di - te, plau - di - te,  
 Sa = lo = mo, Sa = lo = mo, Sa = lo = mo,

*rit.*

*ff*

*ff*

plau - di - te, plau - di - te, plau - di - te, plau - di - te  
 Sa = lo = mo, Sa = lo = mo, Sa = lo = mo, Sa = lo = mo, Sa - lo - mo - ni.  
 Glanz der Sei = ten!

*ff*

*ff* *rit.*

# Musikschätze der Vergangenheit

Vokal- und Instrumentalmusik des 16. bis 18. Jahrhunderts

## Vokal-Musik

Geistliche Chorgefänge alter Meister für gem. Chor.  
Herausgegeben von Felix Woyrsch. 10 Hefte.  
Part. je 50 Pf., Chorst. je 20 Pf., zu Nr. 7: 30 Pf.

Nr. 1. Durante, F., Kyrie. 2. Marcello, B.,  
Et incarnatus est (mit Orgel). 3. Casini, G. M.,  
Agnus dei. 4. Canniciari, P., Kyrie. 5. Lotti, A.,  
Miserere. 6. Purcell, H., Hymne. 7. Handl, J.  
(Jac. Gallus), Am Himmelfahrtstage (sechsstimmig).  
8. Berchem, S. v., Alleluja (Ostern). 9. Schröter,  
Leonh., Hört zu und seid getroßt nun (Weihnachten).  
10. Wulpinus, Melch., Allein zu Dir, Herr Jesu Christ.

Graun, C. F. (1701—1759), Nymphenchor aus dem  
Festspiel „Il rèpastore“. „Auf, Nymphen, ihr losen.“  
Für gem. Chor, Streichorchester, 2 Oboen, Fagott,  
2 Hörner mit Cembalo. Part. = [Cembalo-Klavier-]  
Stimme M 2.—. (Die Blasinstrumente können  
durch Harmonium ersetzt werden.) Chorst. je 25 Pf.,  
Instrumentalst. je 30 Pf., Harm. 50 Pf.

Händel, G. F. (1685—1759), Anthem IV Psalm 96.  
„D singet dem Herrn ein neues Lied.“ Für dreifst.  
Chor (Sopran, Alt, Baß [Tenor ad lib.]), Sopran- und  
Tenor-Solo und dreifst. Streichorchester (2 Violinen  
und Violoncello [Baß, Oboe und Fagott ad lib.])  
mit Pianoforte. Partitur zugl. Klavierst. M 4.—,  
Chorpart. 70 Pf., Instrumentalst. je 75 Pf.

Händel, Jos. (1732—1809), Requiem in G-Moll  
(neu entdeckt). Für gemischten Chor, Soli und  
Orchester. Erstausgabe. Klavierauszug M 4.—,  
jede Chorstimme 50 Pf., Singstimme der Choral-  
einlagen 25 Pf., Orchesterpart. M 20.—, Orch.-St.  
kompl. M 20.—, jede Dublierst. M 1.50

Aufführungsmaterial für kleinere Besetzungen (bei-  
spielsweise Orgel und Streicher) nach Vereinbarung.

Krieger, Adam (1634—1666), Fünf Arien. Für zwei  
Stimmen im Chor (Frauen- oder Männerstimmen,  
auch gemischt) mit Pianoforte und Violoncello-Baß  
nebst Ritornellen für 3 Violinen, Viola und Violon-  
cello-Baß u. Klav. Part. zugl. Klavierst. M 2.50,  
Chorpart. 50 Pf., Streicherst. je 50 Pf.

Kuhnau, Joh. (1660—1722), Kantate: „Gott sei  
mir gnädig.“ Für vierst. gemischt. Chor mit Solo  
oder Gruppengesang (Sopran, Alt, Tenor), Streich-  
orchester (3 Violinen, Viola, Violoncello-Baß; Fagott  
nach Belieben) und Orgel oder Cembalo.

Lully, Jean Bapt. (1632—1687), Chaconne aus der  
Oper „Amadis“. Für vierst. gem. Chor, Streich-  
orchester und Cembalo. In deutscher Nachdichtung  
und Bearbeitung. Partitur M 2.50, Chorstimmen  
je 40 Pf., Streicherstimmen je 50 Pf.

Rosenmüller, Johannes (1620—1684), Die Augen  
des Herrn. Kantate für vierstimmigen gemischten  
Chor mit Begleitung von 2 Violinen (Cello-Baß  
ad lib.) und Orgel (Continuo). Partitur zugleich  
Orgelstimme M 2.50, Chorstimmen je 40 Pf.,  
Violinstimmen je 40 Pf.

Schein, Joh. Herm. (1586—1630), Zwölf Gesänge  
aus den „Waldbliederlein“. Für dreistimmigen  
Frauenchor mit Klavier (Cembalo) bearbeitet von  
Wilsh Herrmann. Klavierpartitur mit einem Ge-  
leitwort von Prof. Dr. Johs. Wolf und 5 Sak-  
similes M 4.—, Stimmheft M 1.—

Schütz, Heinr. (1582—1672), Psalm 42, 12 (Was  
betrübst du dich, meine Seele). Symphonia sacra.  
Für 2 Mittelstimmen im Solo oder Chor (Frauen-  
oder Männerstimmen, auch gemischt) mit 2 Violinen  
im Solo oder Chor und Pianoforte (Violoncello-  
Baß ad lib.). Part. zugl. Pianofortest. M 2.50,  
Singst. 40 Pf., Streicherst. je 45 Pf.

— „Wie ein Rubin aus feinem Golde leuchtet“  
(Sirach 32,7—9), Symphonia sacra. Für hohe  
und tiefe Stimme im Solo oder Chor (Frauen- oder  
Männerstimmen, auch gemischt), mit 2 Violinen im  
Solo oder Chor, und Pianoforte (Violoncello-Baß  
ad lib.). Partitur zugl. Pianofortestimme M 2.—,  
Singst. 30 Pf., Streicherst. je 30 Pf.

Selle, Thomas (1599—1663), Danket dem Herren.  
Geistliches Konzert für 2 Stimmen im Chor oder  
Solo und Continuo (Pianoforte oder Orgel).

— Wie eine Rose (Hohe Lied Salomons 2). Geist-  
liches Konzert für 2 Stimmen im Chor oder Solo  
und Continuo (Pianoforte oder Orgel).


— O Jesulein. Geistliches Konzert für 2 Stimmen  
im Chor oder Solo im Wechsel mit Tenor-Solo  
und Continuo (Pianoforte oder Orgel).

Friedrich der Große (1712—1786), Zwei Arien  
aus dem Schäferspiel „Il rè pastore“ (Serenata  
von 1747). Für Sopran mit Streichorchester und  
Cembalo (Klavier):

1. Arie „Sulle più belle piante“. Partitur  
zugl. Cembalo-Stimme M 4.—, Streicherstimmen  
je M 1.—, Cembalo- (Klavier-) Ausgabe M 2.—

2. Rezitativ und Arie „Nota v'è questa  
Dea“. Partitur zugl. Cembalo-Stimme M 3.50,  
Streicherstimmen je M 1.—, Cembalo- (Klavier-)  
Ausgabe M 2.50

Die „Musikschätze“ — bereits **Rammermusik** — **Orchestermusik** — **Vokalmusik**  
etwa 70 Werke — umfassen

Man verlange das ausführliche Verzeichnis  Ansichtsfindungen bereitwilligst

# Geistliche Chorgesänge

## Für gemischten Chor

- Beethoven, L. v., Opferlied „Die Flamme lodert“** (F. v. Matthiſſon). Für gemischten Chor u. Klavier (Orgel od. Harmonium, 3 Violinen u. Cello nach Belieben) eingerichtet von Willy Herrmann.
- **Totenklage** „Rasch tritt der Tod den Menschen an“. (Aus Schillers „Wilhelm Tell“.) Für gem. Chor oder Kinderchor, 3 Violinen, Cello, Orgel (Harmonium) u. Klavier gesetzt v. Franz Wagner.
- Gesänge für gemischten Chor.** Als lose Blätter in Partiturausgabe.
6. Pfannschmidt, Reformation — 10. Ergebung, Auf den Schnee folgt Hoffnungsklee — 31. Schmitter Tod, Volkslied — 48. Rühnholt, Ich wandle wie mein Vater will — 49. Rühnholt, Ist Gott mein Hort — 52. Wagner, Erdenwallen — 53. Rühnholt, Das Welkenlied — 83. Hecht, op. 52. Psalm 100: Jauchzet dem Herrn alle Welt — 85. Gerling, Seuch an die Macht, der Arm des Herrn! — 86. Gerling, Hymne: In ihm sei's begonnen — 99. Preuß, Zum Reformationsfeste — 106. Glück, A. Trauungsgesang: Wo du hingehst — B. Hymne: Leih aus deines Himmels Höhen — 107/108. Möhring, Frohlocket, ihr Völker der Erde — 109. Bortniansky, Passions-Motette — 110. Bach, Otern: Heut' triumphieret Gottes Sohn — 111. Schütz, Dank sei unserm Herrn — 112. Klein, Macht auf das Tor der Gerechtigkeit — 113. Choral: Was Gott tut, das ist wohlgetan (Bach) — 114. Choral: Wenn ich einmal soll scheiden (Bach) — 115. Choral: Wie herrlich ist die neue Welt (Bach) — Vulpus, Christus, der ist mein Leben (Bach) — 116. Breidenstein, Wo die Liebe weilet — 117. Grell, Psalm 73: Herr, wenn ich nur dich habe — 118. Drobisch, Wie könnt ich Sein vergessen — 119. Vulpus, Oftergesang: Gelobt sei Gott im höchsten Thron — 120. Ernythraus, Oftergesang: Erstanden ist der heilige Christ — 121. Engel, Sei getreu bis an den Tod — 122. Bortniansky, Heilige Wunden jener Stunden — 123. Beethoven, Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre — 124. Gott ist mein Fleh (Gellert) — 134. Grell, Gott, gib Fried' in deinem Lande — Masan, Harre des Herrn.
- Grabert, M., op. 24. Whariffær und Jöllner.** Kantate für Chor und Soli, Streichquartett, 2 Oboen und Orgel.
- op. 25. **O Tod, wie bitter bist Du!** Kantate für Chor, Bass u. Tenorsolo, Streichorch. u. Orgel.
- Grunmach, Ulrich, op. 4. Drei geistliche Gesänge** für gemischten Chor. 1. Der du, Herr Jesu, Ruh und Raht in deinem Grab gehalten hast (G. Werner) — 2. O Jesu Christ, wir warten dein (Erasmus Alberus) — 3. Wenn unser Lauf vollendet ist (E. Liebich).
- op. 5. **Zwei Choralanfåtten** für gem. Chor, Einzelstimmen und Orgel. 1. O Traurigkeit, o Herzeleid — 2. Christus, der ist mein Leben.
- op. 6. **Drei geistl. Chorgesänge.** 1. Gebet: Ach bleib' bei uns, Herr Jesu Christ — 2. Schönster Herr Jesu — 3. Weihnachtslied: Ihr Christen auserkoren, freut euch von Herzen sehr.
- Händel, G. F., Halleluja** aus dem „Messias“ für gemischten Schulchor mit Begleitung von Klavier und (nach Belieben) Schülerorchester bearbeitet von W. Herrmann.
- Gulbins, Mag, op. 59. Drei Gesänge für Passionszeit und Bußtag.** 1. Ach wir armen Menschen — 2. Ach mein Herr Jesu (Ad. Greger) — 3. Christe, du Lamm Gottes.
- op. 61. **Drei Wings's u. Missionsgesänge.** 1. Vater, deines Geistes Wehen (Jung-Stilling) — 2. Schmückt das Fest mit Mairen (B. Schmold) — 3. O komm, du Geist der Wahrheit (Ph. Spitta).

- Händel, G. F., Judas Maffabäus.** Für Chor, Soli u. Klav. od. kl. Orchester bearb. v. E. Rabich.
- Haydn, Jos., Die Schöpfung.** Für Chor, Deklamation u. Klavier bearbeitet v. Fr. Krageskotten.
- Joh. Mich., **Ein Lob- und Danklied** „O großer Gott, dich loben wir.“ Für Chor, Klavier, Orgel u. Schülerorchester oder mit Blasorchester bearbeitet von Otto Schmid.
- Hecht, G., Te deum laudamus.** Wechselgesang für Chor u. Gemeinde mit Orgel u. Blasinstrumenten.
- Herrmann, W., op. 112. Psalm 66.** „Jauchzet Gott, alle Lande.“ Für Doppelchor achttimmig.
- Roch, Friedr. E., op. 27. Halleluja.** Für Chor, Einzelstimmen und Orchester.
- Müller, U., op. 20. Preis dir, o Herr!** Motette für gemischten Chor mit Harmonium u. Klavier.
- Nagler, Fr., op. 33. Drei geistliche Gesänge.** 1. Seid fröhlich in Hoffnung — 2. Kyrie eleison — 3. Wie lieblich sind deine Wohnungen.
- op. 46. **Vier Motetten.** 1. Gott ist die Liebe — 2. Die auf den Herrn harren — 3. Kommet zu mir — 4. Ewigen Frieden gib, o Herr, den Müden.
- Pfannschmidt, H., op. 46. Zwei Glockenlieder** (K. Pfannschmidt-Beutner). — 1. Der Glocke Heimkehr — 2. Glockenwehne.
- Preuß, M., op. 30. Festhymne.** „Nun danket all und bringet Ehr.“ Mit Orgelbegleitung.
- Raphael, Gg., op. 12. Choralmotette** „Was Gott zusammenfügt.“
- Scheumann, R., op. 7. Selbtpreisung.** Für sechsstimmigen Doppelchor.
- Schmitt, E., Hymne.** „Lob sei dir, Herr!“ Einstimm. Chor mit Orgel, Klavier und gemischten Chor.
- Schreck, G., op. 49. Vier geistliche Lieder.** 1. Auſschwung (Marie Sauer) — 2. Weine nicht! (Freitag) — 3. Stille Gedanken (H. Samuel) — 4. Laß mich stille sein (Marie Sauer).
- Schwalm, R., op. 114. Zehn geistliche Lieder.** 1. Weihnachts: Ich lag in tiefer Todesnacht — 2. Karfreitag: O Traurigkeit, o Herzeleid — 3. Otern: Willkommen, Held im Streite — 4. Himmelfahrt: Du fährst gen Himmel, Jesu Christ — 5. Pfingsten: Freut euch ihr Christen alle — 6. Trinitatisfest: Gott Vater, Sohn und Geist — 7. Konfirmation: Ich gebe dir, mein Gott, aufs neue — 8. Bußtag: Ach Gott und Herr — 9. Totenfest: Nach einer Prüfung kurzer Tage — 10. Für alle Zeit: Das Herz empor.
- Wagner, Frz., op. 161. Gott, unsere Zuversicht!** (E. M. Arnold). Für Chor und Klavier, Harmonium, 2 Violinen und Cello.
- op. 162. **Festgesang.** „Freudenklänge, Festgesänge.“ Einstimm. Chor m. Klav u. Streichinstrum.
- op. 163. **Seelenfeier.** „Wie wehet unser Leben so flüchtig durch die Zeit“ (M. Grüttner). Kantate für Altſolo, gem. Chor, Kinderchor, Viol. u. Orgel.
- **Gustav Adolfs Feldliedlein.** „Verzage nicht, du Häuflein klein.“ Für dreistimmig gemischten Chor, Klavier, Orgel, 2 Violinen und Cello.
- Woyrsch, Fel., op. 45. Passions-Oratorium** für Soli, Chor, Orchester und Orgel. Daraus einzeln: Vater unser. Für gemischten Chor.
- op. 46. **Drei geistliche Volkslieder.** 1. Weihnachtslied: O Jesulein zart — 2. Passionslied: Als Jesus in den Garten ging — 3. Oftergesang: Es gingen drei heilige Frauen.
- **Geistl. Gesänge alter Meister.** 1. Durante, Kyrie — 2. Marcello, Et incarnatus est — 3. Casini, Agnus dei — 4. Cannicari, Kyrie — 5. Lotti, Miserere — 6. Purzell, Hymne — 7. Handl, Am Himmelfahrtstage (sechstimmig) — 8. Verchem, Alleluja — 9. Schröder, Hört zu und seid getrost nun — 10. Vulpus, Allein zu dir, Herr Jesu Christ.

